



Umwelt- Kalender

für die
Stadt Warburg

2013

Corvey, Westwerk

Entsorgungs-Tipps
Veranstaltungstermine
Entdecker-Tipps „Klosterregion Kulturland Kreis Höxter“

Inhaltsverzeichnis

Klosterregion	2	Warburg, syrisch-orth. Kloster	12	Abtei Marienmünster	22
Neuigkeiten zur Abfallwirtschaft	3	Sperrmüll/Elektrogroßgeräte	13	Gelber Sack	23
Willebadessen, Skulpturenpark	4	Beverungen, Abtei vom Hl. Kreuz	14	Weihnachten	24
Der Öli-Eimer	5	Wertstoffsammlung	15	Telefonnummern	25
Höxter, Corvey	6	Höxter, „tom Roden“	16	Abfuhrbezirke	26/27
Altkleidersammlung	7	Wertstoffannahme	17	Abfallgebühren	28
Bad Driburg, Kanonissenstift	8	Warburg, Zionsberg	18	Verkaufsstellen für Beistellsäcke	28
Bioabfall	9	Restabfall	19	Schadstofftermine	28
Brakel, ehem. Kloster Gehrden	10	Bad Driburg, Schulklostergarten	20		
Elektrokleingeräte	11	Altpapier	21		

Klöster erleben

Klöster prägten und prägen noch heute das Leben der Menschen. Im Kreis Höxter gibt es 28 klösterliche Einrichtungen. Viele haben inzwischen eine andere Nutzung, sind Museum, Bildungsstätte, Seminarhaus oder sogar Hotel. Weiterhin existiert im Kreis Höxter eine große Vielfalt religiös geführter Einrichtungen. Neue Gemeinschaften verschiedener christlicher Konfessionen, wie die koptisch- oder syrisch-orthodoxe Kirche, haben in den letzten Jahrzehnten ihren Platz bei uns gefunden. Eine kleine Auswahl der Klöster ist im Umweltkalender aufgeführt.

Wir hoffen, Sie sind neugierig geworden auf die Klosterregion im Kulturland Kreis Höxter. Eine umfangreiche Broschüre mit allen Klöstern des Kreises Höxter ist kostenlos unter www.kulturland.org oder unter Telefon: 0 52 71/97 43 23 erhältlich.



Bad Driburg-Dringenberg,
Schonlaukapelle
© Foto: Frank Grawe

1 Restmüll Bioabfall Gelber Sack Altpapier Schadstoffe Wertstoffe
 Hier können Sie **Ihren** Abfuhrbezirk eintragen. Diesen finden Sie auf den Seiten 26/27.

Veranstaltungen	1	2	3	4	5
1 DI Neujahr					
2 MI	2				
3 DO	3		S		
4 FR Ende der Weihnachtsferien	4				
5 SA				W	
6 so					
7 MO	2	1			
8 DI		2			
9 MI		3			
10 DO		4			
11 FR					
12 SA Kernstadt Warburg: Weihnachtsbaumsammlung des Schützenvereins Warburg 					
13 so					
14 MO	3	1 1			
15 DI		2 2			
16 MI			3		
17 DO			4		
18 FR					
19 SA Meisterkonzert: „Frankfurt Strings“, Aula Gym. Marianum					
20 so					
21 MO	4	1 3			
22 DI		2 4			
23 MI		3 5			
24 DO		4 6			
25 FR			7		
26 SA					
27 so					
28 MO	5	1			
29 DI Theater in Warburg: „Fettes Schwein“ Päd. Zentrum		2			
30 MI		3			
31 DO		4			

Platz für persönliche Termine

- Restmüll**
4-wöchentliche Leerung 
- Bioabfall**
14-tägliche Leerung 
- Gelber Sack**
4-wöchentliche Abholung 
- Papier**
4-wöchentliche Leerung 
- Schadstoffe**
Abgabe an festen Sammelstellen 
- Wertstoffsammlung**
(Baum- und Strauchschnitt, Holz, Elektro- und Elektronikschrott)
Abgabe monatlich an festen Sammelstellen 

GEBÜHREN BLEIBEN STABIL

Vieles wird teuer, doch der Kreis Höxter hat eine gute Nachricht für die Abfallgebührenzahler: Die Abfallgebühren bleiben stabil, somit gelten noch die Gebührensätze aus dem Jahr 2012. Um Porto-kosten zu sparen, werden nicht automatisch Gebüh-renbescheide verschickt. Wer den Gebührenbescheid beispielsweise für seine Mie-ter benötigt, kann ihn beim **Abfallservice, Tel.: 0800 1000 637** anfordern.

Sie möchten wissen, was die Behälter kosten?

Im Kalender sind die Abfallgebühren aufgeführt sowie im Internet unter **www.kreis-hoexter.de**. Mit dem Stichwort „Gebüh-renrechner“ können Sie die Behälter berechnen.

Sie wünschen einen Kalen-der in Halbjahresübersicht?

Unter unserer Homepage **www.kreis-hoexter.de** erhalten Sie Ihren individuellen Kalender.

Impressum
 Herausgeber: Kreis Höxter, Der Landrat
 Redaktion: Abteilung Umweltschutz & Abfallwirtschaft
 Moltkestraße 12
 37671 Höxter
 Fien Design
 Gestaltung:
 Bildnachweise:
 • Frank Grawe
 • Irina Jansen und John Anthony Smith
 • Kulturkreis Höxter-Corvey gGmbH, Peter Knaup
 • Norbert Böckmann



- > Containerdienst
- > Umleerbehälter
- > Speiseabfall
- > Gewerbeabfall
- > Schrott & Metall
- > Straßenreinigung



- > Wertstoffhof
- > Altpapierverwertung
- > Altholzverwertung
- > Kunststoffrecycling
- > Elektroschrottrecycling
- > Aktenvernichtung

Ihr Dienstleister für alle Entsorgungsfragen

Wir leben Verantwortung.

stratmann

Rufen Sie uns gebührenfrei an 0800 / 222 8 555 - www.stratmann.de

Auf der Hellbecke 2 - 34414 Warburg-Scherfede



Eingebettet in einen malerischen Kurpark liegt das ehemalige Benediktinerinnenkloster in Willebadessen. Die um 1200 erbaute Kirche St. Vitus mit dem Reliquienschein des gleichnamigen Kirchenpatrons ist seit 1830 katholische Pfarrkirche.

Beim Gang durch den weitläufigen Park können Besucher in Dialog mit zeitgenössischer Kunst treten. Namhafte Bildhauer haben dort Plastiken geschaffen, die im angenehmen Kontrast zur historischen Anlage stehen. Einst 1149 von Bischof Bernhard I. von Oesede gegründet, lebten im Kloster adelige Damen, später kamen bürgerliche dazu. Es ist überliefert, dass sechs Töchter von Bernhards Bruder Ludolf von Oesede in das Kloster eintraten.

Willebadessen Skulpturen park

Nach mehrmaligem Eigentümerwechsel war die Anlage seit 1871 im Besitz der Familie des Freiherrn von Wrede, bis sie 1978 in die Hände der Stiftung Europäischer Skulpturenpark e.V. überging.

Das sehenswerte dreiflügelige, größtenteils barocke Kloster mit Kreuzgang und Kirche hat trotz Umbauten seinen ursprünglichen Charakter erhalten können. Lesungen, Konzerte, Tagungen, Sommerakademie und Adventsausstellung machen das Areal über die Region hinaus bekannt.

Kontakt: www.euroskulpa.de
Willebadessen,
ehem. Benediktinerinnenkloster
© Foto: Frank Grawe



Veranstaltungen

Platz für persönliche Termine

Veranstaltungen	Platz für persönliche Termine	Restabfall	Bioabfall	Gelber Sack	Altpapier	Schadstoffe	Wertstoffe
1 FR							
2 SA						W	
3 so							
4 MO	6	1					
5 DI		2					
6 MI		3					
7 DO		4			S		
8 FR							
9 SA							
10 so							
11 MO Rosenmontag	7	1	1				
12 DI		2	2				
13 MI Aschermittwoch				3			
14 DO Valentinstag				4			
15 FR							
16 SA							
17 so Eröffnung: „Warburg – mit Schere und Papier“ Museum im „Stern“							
18 MO	8	1	3				
19 DI		2	4				
20 MI		3	5				
21 DO		4	6				
22 FR			7				
23 SA							
24 so							
25 MO	9	1					
26 DI		2					
27 MI		3					
28 DO		4					



Hier kriegen Sie Ihr Fett weg!

Der Öli-Eimer für überflüssige Fette und Öle.

Wer gerne frittiert, kann ab sofort sein Speiseöl und -fett umweltgerecht entsorgen. Für Speiseöle und -fette gibt es einen Sammelbehälter, den „Öli“. Gegen eine einmalige Schutzgebühr von einem Euro kann der Öli-Eimer erworben werden.

Der gefüllte Eimer kann bei den Sammelstellen kostenfrei gegen einen sauberen Öli-Eimer getauscht werden. Das alte Speisefett bzw. -öl wird in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt.

Den Öli gibt es bei:

- allen Stadtverwaltungen des Kreises Höxter,
- den örtlichen Entsorgungsunternehmen,
- der Kreisverwaltung Höxter,
- der Schadstoffsammlung,
- der Abfallentsorgungsanlage Beverungen-Wehrden.

Den gefüllten Öli-Eimer können Sie hier gegen einen leeren tauschen:

- Wertstoffhöfe des Kreises Höxter,
- Abfallentsorgungsanlage Beverungen-Wehrden.



Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:
0800 1000 637



Corvey

Die ehemalige Reichsabtei gilt als Kernanlage der Klosterregion. Benediktinermönche aus dem westfranzösischen Corbie gründeten 816 auf Bestreben Karls des Großen zunächst in Hethis im Solling ein Kloster. Aufgrund der ungünstigen Lage siedeln die Mönche bereits 822 in die Weseraue in der Nähe des Königshofes Huxori. Im Jahre 826 wird „Nova Corbeia“, das „Neue Corbie“, vom Mutterkloster unabhängig. Die große Blütezeit Corveys als Wallfahrtsort und Missionierungszentrum Nordeuropas beginnt.

Im Dreißigjährigen Krieg wird die Klosteranlage fast vollständig zerstört, anschließend wieder aufgebaut und 1671 als fürstbischöfliche Residenz im Stil des Barocks vollendet.

Die heutige Schlossanlage befindet sich seit 1834 im Privatbesitz der Herzoglichen Familie von Ratibor.

Neben dem Museum Höxter-Corvey beherbergt die Anlage mit der Fürstlichen Bibliothek auch eine private Büchersammlung mit 74.000 Bänden. Die versunkene Klosterstadt Corvey und das einzige, fast vollständig erhaltene karolingische Westwerk der Welt sollen 2014 zum UNESCO Weltkulturerbe erhoben werden.

Kontakt: www.schloss-corvey.de
© Foto: Kulturkreis Höxter-Corvey gGmbH, Peter Knaup



Veranstaltungen Platz für persönliche Termine

1	FR				
2	SA	Meisterkonzert, Aula Gymnasium Marianum		W	
3	so				
4	MO	10	1		
5	DI		2		
6	MI		3		
7	DO		4	S	
8	FR				
9	SA	Altkleidersammlung			
10	so				
11	MO	Strauchschnittabfuhr angemeldet? 11	1	1	
12	DI		2	2	
13	MI			3	
14	DO			4	
15	FR				
16	SA				
17	so				
18	MO	Strauchschnittabfuhr in dieser Woche 12	1	3	
19	DI		2	4	
20	MI	Frühlingsanfang	3	5	
21	DO		4	6	
22	FR			7	
23	SA	Altkleidersammlung alle Ortschaften			
24	so	Eröffnung: „Malen als Passion“ Museum im Stern			
25	MO	Beginn der Osterferien 13	1		
26	DI		2		
27	MI		3		
28	DO		4		
29	FR	Karfreitag			
30	SA				
31	so	Ostersonntag			

Altkleidersammlung

Altkleider sind zu schade für den Restabfallfall. Sie sind ein Rohstoff. Hochwertige Kleidung kann noch getragen werden und die schlechte Ware wird zu Putzlumpen, Abdeckplanen oder Verkleidungen in der Autoindustrie weiterverarbeitet.

Der Kreis Höxter bietet daher im März und September in Kooperation mit den karitativen Verbänden eine kreisweite Altkleidersammlung an.

WAS WIRD GESAMMELT?

- Tragbare Textilien
- Bett- und Tischwäsche
- Leder und Pelz
- Bettdecken
- Schuhe (bitte paarweise zusammengebunden)

Die Sammlung beginnt ab 6.00 Uhr morgens, daher bitten wir Sie, am Abend vorher die Säcke rauszustellen.

Für die Sammlung können Sie gerne eigene Säcke nutzen.

Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:

0800 1000 637



Die Ursprünge der heute katholischen Pfarrkirche St. Saturnina gehen bis ins 9. Jahrhundert zurück.

Das Gotteshaus gilt als architektonisches Kleinod, war bis 1810 die Stiftskirche des Hochadligen Freiweltlichen Damenstifts Heerse. Der Paderborner Bischof Luithard und seine Schwester Warlburga gründeten 868 das Stift, welches nur adligen Frauen offen stand. Dort erhielten die adligen Töchter ihre Ausbildung, sie widmeten sich der Armen- und Krankenfürsorge. Aber im Gegensatz zu anderen Klöstern genossen die Frauen gewisse Freiheiten: Sie mussten kein Gelübde ablegen, durften reisen und gesellschaftlichen Umgang pflegen. Wer heiraten wollte, konnte das Stift jederzeit verlassen. Nur die Äbtissinnen gelobten Ehelosigkeit.

Das einstige Abteigebäude, ein Wasserschloss mit Gräfte, befindet sich heute in Privatbesitz und beherbergt Museen für Naturkunde, Völkerkunde und Heimatkunde.

Die Stiftskirche mit barocker Inneneinrichtung besitzt einen der ältesten und wertvollsten Reliquienschatze sowie den ältesten Bischofssiegelabdruck Deutschlands.

Bad Driburg-Neuenheerse Kanonissenstift

Kontakt: www.pv-bad-driburg.de

Bad Driburg-Neuenheerse,
ehem. Kanonissenstift

© Foto: Irina Jansen und

John Anthony Smith, Klosterregion



Veranstaltungen		Platz für persönliche Termine	
1 MO	Ostermontag 14		
2 DI		1	
3 MI		2	
4 DO		3	S
5 FR		4	
6 SA	Ende der Osterferien		W
7 so			
8 MO	15	1	1
9 DI	Theater in Warburg: „Möwe und Mozart“ Päd. Zentrum	2	2
10 MI			3
11 DO			4
12 FR			
13 SA	Meisterkonzert, Aula Gym. Marianum		
14 so	13.04. - 14.04. Mittelalter- spektakel, Neustadtmarkt		
15 MO	Start Bio- Saisonbehälter 16	1	3
16 DI		2	4
17 MI		3	5
18 DO		4	6
19 FR			7
20 SA			
21 so			
22 MO	17	1	
23 DI		2	
24 MI		3	
25 DO		4	
26 FR			
27 SA	Stadtschützenfest in Warburg, Schützenverein Warburg		
28 so	Eröffnung: „30 Jahre Kulturforum Warburg“ Museum im „Stern“		
29 MO	18	1	
30 DI		2	

Werden Sie
Trendsetter mit

Biobehälter & Bio-Saison- behälter

Im Frühjahr bis in den Herbst wird es häufig eng im Biobehälter: im Frühjahr das Moos, im Sommer der Rasen und im Herbst das viele Laub. Mit den zusätzlichen Bio-Saisonbehältern kann die Entsorgung des Gartenabfalls entspannt angegangen werden. Von Mitte April bis **Ende November** bieten wir Ihnen den Bio-Saisonbehälter an. Er wird 14-täglich zur normalen Bioabfalltour geleert. Die restliche Zeit verbleibt der Behälter auf Ihrem Grundstück.

Das Gute für die Biobehälter

- Alte Lebensmittel (ohne Verpackung)
- Blumensträuße (ohne Drähte, Schleifen etc.)
- Essensreste; auch Gekochtes, gut eingewickelt in Zeitungspapier
- Gartenabfälle
- Knochen und Gräten
- Rasenschnitt
- Schalen und Reste von Obst und Gemüse
- Topfblumen (ohne Töpfe).

Das muss draußen bleiben

- Alufolie, Metalle
- Asche, Hölzer
- Binden, Windeln
- Plastikabfälle, Verpackungen
- Sand, Kies, Steine
- Staubsaugerbeutel
- Leder, Textilien (auch Gestricktes aus Wolle).



Ihr gebührenfreier Anruf
beim Abfallservice:
0800 1000 637



NIEHEIMER KOMPOST
Der wertvolle
Bodenverbesserer

*Gartenabfälle abliefern -
Kompost und Rindenmulch mitnehmen.*

**KOMPO
TEC**

Kompostwerk Nieheim
Am Steinbrink 5
33039 Nieheim-Oeynhaus
Tel. 05233 995-15

Öffnungszeiten
Montag-Freitag 8-16 Uhr
jeden 1. und 3. Samstag 9-12 Uhr
Dezember-Februar samstags geschlossen



Brakel Paradies auf Gehrden

Von der Iburg bei Bad Driburg nach Gehrden kamen 1142 die Ordensfrauen, um ihr Paradies auf Erden zu schaffen.

Die Blütezeit des Klosters reichte bis weit ins 15. Jahrhundert hinein. Nach der Auflösung des Konvents 1810 wurde der nördliche Teil des Gebäudes abgerissen, der restliche Teil zum klassizistischen Schloss umgebaut. Zu den neuen Besitzern gehörte Anfang des 19. Jahrhunderts Jérôme, Bruder Napoleons und König von Westfalen.

Er wollte Gehrden zu seiner Sommerresidenz ausbauen und soll, so erzählt manche Legende, rauschende Feste mit vielen illustren Persönlichkeiten gefeiert haben. Gäste sind nach wie vor willkommen. Schloss Gehrden ist heute ein komfortables Vier-Sterne-Hotel, die hübsche Orangerie steht Kulturveranstaltungen offen.

Verschiedene architektonische Stile prägen die Klosterkirche St. Peter und Paul, welche um 1140 als romanische Pfeilerbasilika erbaut wurde. In ihrem Turm schlägt das größte historische Glockengeläut Westfalens. Im Schlosspark dominiert die mächtige Zwölf-Apostel-Linde, die mehr als 800 Jahre alt sein soll. Vom Schloss startet ein barrierefreier Rundwanderweg.

Kontakt: www.schloss-gehrden.de
Brakel-Gehrden,
ehem. Benediktinerinnenkloster
© Foto: Irina Jansen und John
Anthony Smith, Klosterregion



Veranstaltungen		Platz für persönliche Termine	
1 MI	Tag der Arbeit		
2 DO		3	S
3 FR		4	
4 SA			W
5 so			
6 MO	19	1	1
7 DI		2	2
8 MI			3
9 DO	Christi Himmelfahrt		
10 FR	10.05. - 12.05. Maifest Neustadtmarkt		4
11 SA			
12 so			
13 MO	20	1	3
14 DI		2	4
15 MI		3	5
16 DO		4	6
17 FR			7
18 SA			
19 so	Pfingstsonntag		
20 MO	Pfingstmontag		
21 DI		1	
22 MI		2	
23 DO		3	
24 FR		4	
25 SA			
26 so			
27 MO	22	1	
28 DI		2	
29 MI		3	
30 DO	Fronleichnam		
31 FR		4	

Das ist **neu!**

Neue Sammelstellen für Elektrokleingeräte

Eigentlich weiß es jeder, Elektrokleingeräte gehören separat entsorgt. Doch der Weg zur Wertstoffsammlung für ein Handy oder einen Föhn ist vielen zu weit, zumal das Gerät so klein ist, dass es gut in den Restabfallbehälter passt.

Damit die Geräte ordnungsgemäß entsorgt werden, bietet der Kreis Höxter ab April 2013 Sammelcontainer für Elektrokleingeräte an. So können die Schadstoffe, wie Cadmium oder Weichmacher, besser entsorgt werden und zum anderen enthalten viele Elektrogeräte Wertstoffe, die stark nachgefragt werden. Gelangen sie in den Restabfall, sind sie für den Rohstoffkreislauf verloren.

An folgenden Standorten können Sie Elektrokleingeräte abgeben:

- **Kernstadt:**
Schützenplatz
Volkmarser Weg/Kalenberstr.
- **Rimbeck:**
Mühlenweg/
Parkplatz Ossendorfer Straße

Übrigens können Sie an diesen Standorten auch Altglas entsorgen.

Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:
0800 1000 637



Warburg St. Jakob von Sarug

Neues monastisches Leben bestimmt wieder das ehemalige Dominikanerkloster. Das mächtige Klostergebäude im neugotischen Stil ist seit 1996 im Besitz der syrisch-orthodoxen Kirche Deutschlands. Inzwischen zur Abtei erhoben, hat sich die Einrichtung zum Zentrum der syrisch-orthodoxen Gemeinden und zum Sitz des Erzbischofs entwickelt.

Diese christlichen Syrer, sie gehören zu einer der ältesten christlichen Kirchen überhaupt, haben nichts mit dem heutigen politischen und geografischen Syrien gemein. Sie sind eine in den Staaten des Mittleren und Nahen Osten lebende religiöse und ethnische Minderheit. Nach der Vertreibung aus ihren Heimatländern haben sich viele syrisch-orthodoxe Christen in Deutschland niedergelassen.

Das Kloster trägt heute den Namen St. Jakob von Sarug, es wurde umfassend renoviert. Dort leben Jugendliche syrisch-orthodoxer Konfession, die sich, nachdem sie Warburger Schulen besucht haben, jetzt in der Ausbildung befinden. Zudem erhalten sie zusätzlich Unterricht in Theologie und in der liturgischen und Alltagssprache Aramäisch. Besucher sind jederzeit willkommen.

Kontakt:
www.warburg.de
www.kulturland.org
Warburg, Syrisch-orthodoxes Kloster
© Foto: Frank Grawe, Klosterregion



Veranstaltungen		Platz für persönliche Termine			
1 SA					
2 so	Eröffnung "Farbige Radierungen, Museum im Stern"				
3 MO	23	1 1			
4 DI		2 2			
5 MI		3			
6 DO		4			
7 FR					
8 SA					
9 so					
10 MO	24	1 3			
11 DI		2 4			
12 MI		3 5			
13 DO		4 6			
14 FR		7			
15 SA					
16 so					
17 MO	25	1			
18 DI		2			
19 MI		3			
20 DO		4			
21 FR	Sommeranfang				
22 SA					
23 so					
24 MO	26	1			
25 DI		2			
26 MI		3			
27 DO		4			
28 FR					
29 SA					
30 so					

Sperrmüllabfuhr

Wöchentlich wird Sperrmüll abgeholt. Ihre Sperrmüllabfuhr melden Sie telefonisch beim Kreis Höxter, Abfallservice-Tel.: **0800 1000 637**, an. Es werden maximal 2 Kubikmeter Sperrmüll abgeholt. Kosten: 1 cbm € 15,00
2 cbm € 30,00

Das wird mitgenommen: Möbel aller Art, Teppichboden, Fahrräder, Wäschespinnen, Koffer, Sofas, Matratzen, Autokindersitze, Blumenkästen, Sportgeräte etc.

Nicht mitgenommen werden: Mit Hausmüll gefüllte Kartons, Altreifen, Baustellenabfälle, Fenster, Elektrogeräte

Elektrogroßgeräteabfuhr

Spätestens alle 14 Tage werden Elektrogroßgeräte abgeholt. Die Elektrogroßgeräteabfuhr melden Sie telefonisch beim Kreis Höxter, Abfallservice-Tel.: **0800 1000 637**, an. **Die Abfuhr ist kostenlos.**

Das wird mitgenommen: Kühlgeräte, Waschmaschinen, Trockner, Sonnenbänke (ohne Leuchtstoffröhren), Backöfen, Herde etc.

Strauchschnittabfuhr

Im Frühjahr und Herbst wird Strauchschnitt, **gebündelt** in tragfähigen Einheiten, abgeholt. Der Astdurchmesser darf maximal 20 Zentimeter betragen. Bis zu 2 Kubikmeter werden mitgenommen. Die Strauchschnittabfuhr melden Sie telefonisch beim Kreis Höxter, Abfallservice-Tel.: **0800 1000 637**, an. Die Abfuhr kostet € 10,00.



Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice: **0800 1000 637**



Beverungen-Herstell

Abtei vom Heiligen Kreuz

Die Abtei vom Heiligen Kreuz auf dem Hersteller Berg hoch über der Weser im Dreiländereck ist das einzige Kloster in der Region Höxter, wo Benediktinerinnen leben, beten und arbeiten.

Im Jahre 1899 wurde der Konvent in den Gebäuden eines ehemaligen Minoritenklosters gegründet. 1924 erfolgte mit der Zugehörigkeit zur Beuroner Kongregation die Erhebung des Klosters zur Abtei vom Heiligen Kreuz.

Die Schwestern unterhalten eine Keramik- und Kerzenwerkstatt. Im modernen Klosterladen bieten sie ihre Produkte an. Dort lässt sich Interessantes entdecken: Pflanzen, Gestecke, Bücher, Karten und religiöse Kunst gehören zum Sortiment. Reizvoll ist auch ein Besuch der neuen Abteigärten, die zeitgemäß mit Cortenstahlhochbeeten gestaltet sind.

Nach der Regel des heiligen Benedikt spielt Gastfreundschaft eine große Rolle. Gäste sind eingeladen, den Wechsel von Gebet und Arbeit, von Schweigen und Gespräch kennen zu lernen.

„Kloster auf Zeit“ ist beispielsweise ein Angebot für Frauen zwischen 18 und 35 Jahren.

Das breite Jahresprogramm umfasst Exerziten, Meditation, Einzelcoaching oder Kreativtage.

Kontakt: www.abtei-herstelle.de
Beverungen, Abtei vom Heiligen Kreuz
© Foto: Irina Jansen und
John Anthony Smith, Klosterregion



Veranstaltungen		Platz für persönliche Termine					
1 MO	27		1	1			
2 DI			2	2			
3 MI				3			
4 DO				4	S		
5 FR							
6 SA						W	
7 so							
8 MO	28		1	3			
9 DI			2	4			
10 MI			3	5			
11 DO			4	6			
12 FR				7			
13 SA							
14 so	Eröffnung: „Warburg vor 50 Jahren“, Museum im „Stern“						
15 MO	29		1				
16 DI			2				
17 MI			3				
18 DO			4				
19 FR							
20 SA							
21 so							
22 MO	30	Beginn der Sommerferien	1				
23 DI			2				
24 MI			3				
25 DO			4				
26 FR							
27 SA							
28 so							
29 MO	31			1	1		
30 DI				2	2		
31 MI					3		

Die Wertstoffsammlung

Einmal im Monat findet in jeder Stadt des Kreises Hötter eine Wertstoffannahme statt. Bis zu 2 Kubikmeter folgender Wertstoffe können beispielsweise abgegeben werden:

METALLE:

Fahrräder, Zinkkannen, Beschläge, Wäschespinnen etc.

ELEKTROGERÄTE:

Föhne, Kaffeemaschinen, Fritteusen, Rasierer, Computer, Bildschirme, Telefone, elektr. Werkzeuge, Radiogeräte, Faxgeräte, Taschenrechner, Kühlschränke, Waschmaschinen, Trockner etc.

Annahme von CDs, DVDs, CD-ROMs, Tonerkartuschen.

STRAUCHSCHNITT:

Äste und Zweige, alles länger als 50 cm. Nicht angenommen werden Materialien, die von der Größe und Länge problemlos in den Biobehälter passen, wie „normaler Heckenschnitt“, Rasen, Stauden, Rasenkanten, Laub.

HÖLZER:

Türen, Regale, Schränke, Dielenböden etc.

ALTPAPIER:

Zeitungen, Pappe und Kartons.

ALTKLEIDER:

saubere Kleider, Schuhe (paarweise gebündelt)

Nicht angenommen werden:

Fenster, Polsterstühle, Schränke mit Glas oder Spiegeln, Eisenbahnschwellen, verschmutzte Kleidung, verschmutztes Altpapier, Aktenordner etc.

Die Wertstoffannahmestellen finden Sie auf der Seite 17.

Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice: **0800 1000 637**



EIN STARKES TEAM FÜR EINE SAUBERE UMWELT

SCHLOTTHAUER
Entsorgung

Service für Gewerbe- und Industriekunden
Schlotthauer GmbH & Co. KG
Am Alten Fluss 8 · 32657 Lemgo
Tel.: 0 52 61 / 25 80 - 0 · Fax: -40

TÖNSMEIER
Entsorgungssysteme

Dienstleistungen für Kommunen
Tönsmeier Entsorgung GmbH & Co. KG
Am Alten Fluss 8 · 32657 Lemgo
Tel.: 0 52 61 / 25 80 - 15 · Fax: -40



Höxter's Klosterruine tom Roden

Beim Ackern des Feldes förderten moderne Tiefpflüge die Fundamentreste der ehemaligen Klosterpropstei wieder zutage. Während systematischer Ausgrabungen in den 1970er Jahren ermittelten Archäologen den kompletten Grundriss des einstigen Klosters.

Eine päpstliche Urkunde erwähnt bereits 1184 die Kirche „ecclesia S. Mariae Magdaleneae ad Novale“. Sicher ist, dass die Anlage in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts gegründet wurde. Wissenschaftler nehmen an, dass Herzog Otto von Braunschweig und Höxteraner Bürger die nahe Corvey gelegene Anlage im Jahr 1327 überfielen und zerstörten. Der endgültige Niedergang setzte ein, als sich der Propst der Bursfelder Kongregation widersetzte. Das Kloster wurde aufgelöst, der Grundbesitz ging an die Reichsabtei Corvey über. 1538 kam es wieder zu Plünderungen, die Mauern nutzte man als Steinbruch, auch für den barocken Neubau des Klosters Corvey.

Das Bodendenkmal ist frei zugänglich und kann jederzeit besichtigt werden.

Kontakt: www.hoexter.de
Höxter, „tom Roden“
© Foto Frank Grawe, Klosterregion



Veranstaltungen			Platz für persönliche Termine		
1 DO					
2 FR					
3 SA Warburger Brauerei Rockfestival, Brauerei Kuhlemühle				W	
4 so					
5 MO 32	1	3			
6 DI	2	4			
7 MI	3	5			
8 DO	4	6			
9 FR 09.08. - 11.08. Kälkenfest Altstadtmarktplatz		7			
10 SA					
11 so					
12 MO 33	1				
13 DI	2				
14 MI	3				
15 DO	4				
16 FR					
17 SA					
18 so					
19 MO 34	1				
20 DI	2				
21 MI	3				
22 DO	4				
23 FR					
24 SA					
25 so					
26 MO 35		1	1		
27 DI		2	2		
28 MI			3		
29 DO			4		
30 FR					
31 SA					

Unsere Wertstoffannahmestellen im Überblick

Bad Driburg

Letzter Samstag im Monat
Industriegebiet Herste,
Fahrzeughalle der Firma
Stratmann, Industriestraße
9.00 bis 13.00 Uhr

Borgentreich

2. Samstag im Monat
Bauhof der Stadt
Borgentreich, Keggenriede
9.00 bis 13.00 Uhr

Brakel

4. Samstag im Monat
Kornhaus Ostwestfalen,
Warburger Str. 28, Zufahrt
über die Industriestraße
9.00 bis 13.00 Uhr

Höxter

1. Samstag im Monat
Firma Tönsmeier,
Eugen-Diesel-Str. (neben OBI)
9.00 bis 13.00 Uhr

Mariemünster

3. Samstag im Monat
Parkplatz des Industriegebietes
Vörden
9.00 bis 11.00 Uhr

Nieheim

1. Samstag im Monat
Firma Freitag,
Bredenborner Str. 35
8.00 bis 12.00 Uhr

Steinheim

1. Samstag im Monat
Firma Beforth,
Hagedorner Str. 57
9.00 bis 12.00 Uhr

Warburg

1. Samstag im Monat
ehemalige Deponie Warburg
(B 7 Richtung Kassel)
9.00 bis 13.00 Uhr

Willebadessen

3. Samstag im Monat
Ort: **Willebadessen**, Stadthal-
lenvorplatz (Januar/März/Mai/
Juli/September/November)
Ort: **Peckelsheim**, Parkplatz
Schulzentrum (Februar/April/
Juni/August/Oktober/Dezember)
9.00 bis 13.00 Uhr



Ihr gebührenfreier Anruf
beim Abfallservice:
0800 1000 637



Diakonissen-Kommunität Zionsberg

Warburg-Scherfede

Im Kreis Höxter sind sie die einzigen evangelischen Schwestern, die in einer Ordensgemeinschaft zusammenleben. Armut, Gehorsam und Ehelosigkeit gehören zu ihren Prinzipien. Nach dem Zweiten Weltkrieg kümmernten sich zunächst zwei Diakonissen der Sarepta-Schwwesternschaft aus Bielefeld-Bethel in Rimbeck um Bedürftige, meist evangelische Flüchtlinge.

Anfang der 60er Jahre errichteten die Schwestern auf dem Scherfeder Kellberg eine Pflegevorschule mit dazugehörigem Internat. Durch sinkende Schülerinnenzahlen musste die Schule schließen. Die Diakonissen-Kommunität Zionsberg, die nun seit 1971 besteht, orientierte sich neu. Beten, die Beschäftigung mit der Bibel und Arbeiten stehen im Mittelpunkt des Alltags. Und die Scherfeder Schwestern erweisen sich als gartenbegeistert. Mit der Hilfe einer Jugendgruppe entstand ein mediterran anmutendes Gartenhöfchen mit farbenprächtiger Bepflanzung. Diese grüne Oase lädt zum Meditieren ebenso wie für klärende Gespräche ein. Das Haus ist offen für Gäste, die innere Einkehr und Stille suchen.

Kontakt: www.zionsberg.de
Warburg-Scherfede, Diakonissen-Kommunität Zionsberg
© Foto: Norbert Böckmann



Veranstaltungen		Platz für persönliche Termine			
1 so					
2 MO 36	1 3				
3 DI Ende der Sommerferien	2 4				
4 MI	3 5				
5 DO	4 6 S				
6 FR	7				
7 SA				W	
8 so					
9 MO 37	1				
10 DI	2				
11 MI	3				
12 DO	4				
13 FR					
14 SA Warburger Musiknacht, Altstadt					
15 so Eröffnung: „Die Nachbarstadt Volkmarsen“ Museum im „Stern“					
16 MO 38	1				
17 DI	2				
18 MI	3				
19 DO	4				
20 FR Altkleidersammlung Calenberg, Germete, Welda, Wormeln					
21 SA Altkleidersammlung Kernstadt Warburg					
22 so					
23 MO 39	1 1				
24 DI	2 2				
25 MI			3		
26 DO			4		
27 FR					
28 SA Altkleidersammlung übrige Ortschaften					
29 so Meisterkonzert „Mnozil Brass“, Päd. Zentrum					
30 MO 40 28.09. - 06.10. Warburger Oktoberwoche Schützenplatz Warburg	1 3				

Ab in die Tonne Restabfall

Das gehört in den GRAUEN Restabfallbehälter:

Hygieneartikel, Wattestäbchen, Taschentücher, Windeln, Staubsaugerbeutel, Straßenkehricht, Asche, Kleintierstreu, Eimer, Schüsseln, Spielzeug, Geschirr, Glühbirnen, Glasbruch, Bleikristallgläser, verpackte Lebensmittel, Tapeten, Teppichreste, Haushaltsartikel aus Kunststoff, Videokassetten, Computerdisketten, eingetrocknete Farben.

HINWEIS:

Wenn der Restabfallbehälter mal nicht ausreicht, können Sie einen Abfallsack (Fassungsvermögen ca. 80 l) mit der Aufschrift „Kreis Höxter“ kaufen. Neben den Restabfallbehälter gestellt, wird er am Abfuhrtag mitgenommen. Der Preis beträgt 6,00 Euro. Verkaufsstellen sind auf der Seite 28 aufgeführt.



Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:
0800 1000 637

- Rohr- und Kanalreinigung
- Tankreinigung / -ausbau
- Tankspedition / Logistik
- Sonderabfallentsorgung

Gewerbegebiet 6-8 • 37696 Marienmünster



(05276) 9878-0



(05276) 9878-18

www.weiseundsohn.de



Bad Driburg-Neuenheerse Schulklostergarten

Üppig blühende Sommerwiesen mit Mohn, Storchenschnabel, Salbei, Königskerzen laden den Vorbegehenden ein, stehen zu bleiben und den liebevoll gepflegten Klostergarten des Gymnasiums St. Kaspar zu bewundern.

Mit viel Engagement haben Schüler und Lehrer, mit Unterstützung des EU-Projektes Klosterregion Kulturland Kreis Höxter, vor ein paar Jahren eine Park- und Rasenfläche in ein grünes Klassenzimmer verwandelt, das Einblicke in das Wissen der Pflanzen- und Kräuterkunde gibt. In ihrer Freizeit bauten die Schüler Weidenzäune und einen Senkgarten, auch die Pflege und das „Sponsoring“ haben sie übernommen. Der Klostergarten gehört zur „Klostergarten-Route“, auf der Radfahrer sieben unterschiedliche Klostergärten im Kreis Höxter entdecken können.

Das Gymnasium St. Kaspar selbst war, als 1957 die Missionare vom Kostbaren Blut das einstige Äbtissinnenhaus erwarben, nur der Ausbildung von Jungen vorbehalten. Seit 1972 können auch Mädchen die Einrichtung besuchen, die christliche Bildungsideale vermittelt.



Der Flyer „Kloster-Garten-Route“ ist kostenlos unter www.kulturland.org oder unter Telefon: 0 52 71/97 43 23 erhältlich.

Kontakt: www.jhkaspar.de
Bad Driburg-Neuenheerse,
Jugendhaus und Gymnasium St. Kaspar
© Foto: Norbert Böckmann



Veranstaltungen				Platz für persönliche Termine
1 DI		2 4		
2 MI		3 5		
3 DO Tag der deutschen Einheit				
4 FR		4 6		
5 SA			W	
6 so				
7 MO	41	1		
8 DI Theater in Warburg: „Der dressierte Mann“ Päd. Zentrum		2		
9 MI		3		
10 DO		4	S	
11 FR				
12 SA Strauchsnittabfuhr angemeldet?				
13 so				
14 MO	42	1		
15 DI		2		
16 MI		3		
17 DO		4		
18 FR				
19 SA				
20 so				
21 MO Beginn der Herbstferien	43	1 1		
22 DI Strauchsnittabfuhr in dieser Woche		2 2		
23 MI			3	
24 DO			4	
25 FR				
26 SA				
27 so Eröffnung: „Ein Künstlerleben“, Museum im „Stern“				
28 MO	44	1 3		
29 DI		2 4		
30 MI		3 5		
31 DO Halloween, Innenstadt Warburg		4 6		

Altpapier – ein wertvoller Rohstoff

Bis zu 5x kann aus Altpapier wieder Papier hergestellt werden.

Das Gute für den Altpapierbehälter

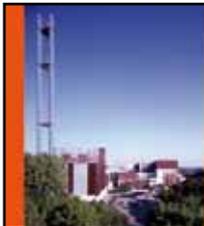
- Zeitungen
- Zeitschriften
- Papier- und Pappverpackungen
- Bücher, Hefte
- Kartons
- Verpackungspapier (Mehl- und Zuckertüten, Tiefkühlverpackungen aus Pappe)

Das muss draußen bleiben

- Tapetenreste
- Verschmutztes Papier (Servietten, Hygienepapiere, Butterbrotpapier)
- Beschichtetes Papier (Wachs- oder Fotopapier)
- Durchschreibpapier
- Aktenordner
- Schutzumschläge von Büchern

Tipp: Fällt regelmäßig mehr Altpapier an, als in den Altpapierbehälter passt, bestellen Sie beim Kreis Höxter einen weiteren kostenlosen Behälter. Einmalige Kosten fallen für die Behälteraufstellung an.

Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice: **0800 1000 637**



I leistungsstarke thermische Abfallbehandlung
I zukunftsorientierte Erzeugung von Strom und Fernwärme
I verantwortungsvoller Umgang mit natürlichen Ressourcen

mva 
Energie aus Abfall

www.mva-bielefeld.de



Vörden

Abtei Marienmünster

Majestätisch erheben sich die schlanken Türme der prachtvollen Abtei Marienmünster über die hügelige Landschaft. Das einstige Benediktinerkloster stammt aus dem 12. Jahrhundert, 1128 vom Schwalenberger Grafen Widukind III. und seiner Frau gegründet.

Nach kurzer Zeit entwickelten die Corveyer Mönche, welche das Kloster bewirtschafteten, Marienmünster zum religiösen und kulturellen Zentrum.

Wie viele andere Klöster auch, wurde die Abtei und ihre Kirche im Dreißigjährigen Krieg fast vollständig zerstört. Deshalb stammt der größte Teil der Innenausstattung aus der Barockzeit. Nach der Übernahme durch weltliche Herren wurde die Anlage als Domäne genutzt.

Seit 1967 ist mit den Passionisten aus den Niederlanden wieder klösterliches Leben in Marienmünster eingekehrt.

Als kulturelle Bildungs- und Begegnungsstätte in der Region setzt die Abtei heute Akzente. Konzerte mit renommierten Künstlern sind sowohl in der Kirche als auch im neuen Konzertsaal zu erleben. Sehens- und hörensenswert ist vor allem die neu restaurierte Barockorgel des bedeutenden Orgelbauers Johann Patroklos Möller.

Kontakt:
www.kulturstiftung-marienmuenster.de
www.musikfreunde.org
Abtei Marienmünster
© Foto: Frank Grawe, Klosterregion



Veranstaltungen

Platz für persönliche Termine

1 FR	Alleerheiligen				
2 SA	Ende der Herbstferien	7	W		
3 so					
4 MO	45	1			
5 DI		2			
6 MI		3			
7 DO		4			
8 FR					
9 SA					
10 so					
11 MO	46	1			
12 DI		2			
13 MI		3			
14 DO		4	S		
15 FR					
16 SA					
17 so	Volkstrauertag				
18 MO	47	1	1		
19 DI		2	2		
20 MI	Buß- & Betttag		3		
21 DO			4		
22 FR					
23 SA	Meisterkonzert: Aula Gym. Marianum				
24 so	Totensonntag				
25 MO	48	1	3		
26 DI	Theater in Warburg: „Der Kaufmann von Venedig“ Päd. Zentrum	2	4		
27 MI		3	5		
28 DO	Ende Bio-Saisonbehälter	4	6		
29 FR		7			
30 Sa					

Verpackungen für den

Gelben Sack

Verpackungen aus Metall, Kunststoff, Styropor und Verbund gehören in den gelben Sack.

Das Gute für den gelben Sack (ohne Inhalt):

Kunststoffe:

Joghurt- und Margarinebecher
Kunststoffbehälter für Körperpflege-, Spül- und Waschmittel

Schaumstoffe:

Styroporschalen für Fleisch und Gemüse, Elektrogeräte

Metalle:

Aluminiumfolie, -deckel, -schalen, Flaschenverschlüsse, Getränke- und Konservendosen

Verbundkartons:

Milch- und Saftkartons (Tetra Pak)

KEINE GELBEN SÄCKE MEHR?

Gelbe Säcke erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung und in den Servicebüros der Kreis-häuser in Höxter und Warburg.

Oder Sie befestigen einen Zettel an einem Abfallgefäß. Bei der nächsten Abfuhr erhalten Sie dann eine Rolle gelbe Säcke.



Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:
0800 1000 637



Oh, schöne herrliche
Weihnachtszeit

Bis vor 200 Jahren war es Brauch im katholisch geprägten Ostwestfalen, am Heiligen Abend zu fasten. Fleisch und Süßes waren tabu, häufig ging die Familie hungrig ins Bett. Am nächsten Morgen stand in aller Frühe der feierliche Gottesdienst im Mittelpunkt. Erst danach lockte der Weihnachtsschmaus mit Würsten und Schinken. Dieser Tag gehörte der Familie, der 26. Dezember dagegen war der Besuchstag.

Die Zeiten haben sich geändert. Nicht Tradition, sondern meist Konsum und Handel bestimmen heute das Fest. Bereits im September stehen die ersten Engel und Weihnachtsmänner aus Schokolade im Verkaufsregal. Doch der Verbraucher kann selbst entscheiden, ob er sich diese frühzeitigen „Weihnachtsboten“ nach Hause holen will.

Wer jenseits des hektischen Weihnachtstrubels durchatmen, entspannen, sich auf die ursprünglichen Wurzeln des Festes besinnen möchte, hat in der Klosterregion genügend Gelegenheit dazu. Dort lassen sich spirituelle Oasen der Ruhe finden, die mit vielen Überraschungen die Vorfreude auf Weihnachten steigern.



Veranstaltungen		Platz für persönliche Termine			
1 so	1. Advent				
2 mo	49	1			
3 di		2			
4 mi		3			
5 do		4			
6 fr	Nikolaus				
7 sa				W	
8 so	Eröffnung: „Glasskulpturen“, Museum im „Stern“				
9 mo	50	1			
10 di		2			
11 mi		3			
12 do		4		S	
13 fr					
14 sa	14. - 15.12. Weihnachtsmarkt, Altstadtmarkt				
15 so	3. Advent				
16 mo	51		1 1		
17 di			2 2		
18 mi			3		
19 do			4		
20 fr					
21 sa	Winteranfang	1 3			
22 so	Traditionelles Weihnachtskonzert, Stadthalle Warburg				
23 mo	Beginn der Weihnachtsferien 52	2 4			
24 di	Heiligabend	3 5			
25 mi	1. Weihnachtstag				
26 do	2. Weihnachtstag				
27 fr		4 6			
28 sa			7		
29 so					
30 mo	1	1			
31 di	Silvester	2			

Wichtige Telefonnummern

Fragen zu Gebühren, An- und Abmeldung von Behältern, Reklamationen
Abfallservice des Kreises Höxter
Tel.: 0800 1000 637
 (Kostenlose Servicenummer)

Abfallberatung
 des Kreises Höxter
 Tel.: 05271/965 4446

Boden- und Bauschuttdeponie Borgentreich
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Do, 8.30 bis 16.00 Uhr
 Außer in den Wintermonaten Dezember bis März.
 Termine erhalten Sie unter
 Tel.: 05271/965 4420

Boden-/Bauschutt- und Bauteilbörse des Landes NRW (ALOIS) im Internet
www.alois-info.de

Kompostwerk Nieheim-Oeynhausen
 Tel.: 05233/995 15
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 8.00 bis 16.00 Uhr
 1. und 3. Samstag im Monat:
 9.00 bis 12.00 Uhr
 (nicht im Jan./Feb./Dez.)

Abfallentsorgungsanlage Beverungen-Wehrden
 Tel.: 05273/354 00
 Öffnungszeiten:
 Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr
 Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr

Annahme von:
 Schadstoffen (kostenfrei)
 Elektronikschrott (kostenfrei)
 Kühlgeräten (kostenfrei)
 Hausmüll bis zu 2 cbm gegen Entgelt

Weitere Informationen
 finden Sie im Internet unter den Suchbegriffen
ABFALLGEBÜHREN und
ABFALLKALENDER
www.kreis-hoexter.de



Abfuhrbezirke

für Restabfall, Bioabfall, Gelber Sack & Altpapier

Restabfall
Bioabfall
Gelber Sack
Altpapier
Mein Abfuhrbezirk

Ortschaften

Bonenburg	2	2	3	2	<input type="checkbox"/>
Calenberg	1	4	1	1	<input type="checkbox"/>
Dalheim	1	4	1	1	<input type="checkbox"/>
Daseburg	1	1	1	1	<input type="checkbox"/>
Dössel	1	1	2	1	<input type="checkbox"/>
Germete	4	4	2	4	<input type="checkbox"/>
Hardehausen	2	2	3	2	<input type="checkbox"/>
Herlinghausen	1	4	1	1	<input type="checkbox"/>
Hohenwepel	1	1	2	1	<input type="checkbox"/>
Menne	4	1	2	4	<input type="checkbox"/>
Nörde	1	2	2	1	<input type="checkbox"/>
Ossendorf	4	2	7	4	<input type="checkbox"/>
Rimbeck	2	2	7	2	<input type="checkbox"/>
Scherfede	2	2	3	2	<input type="checkbox"/>
Welda	1	4	1	1	<input type="checkbox"/>
Wormeln	1	4	1	1	<input type="checkbox"/>

Warburg Kernstadt

Ahornweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Alter Bahnhofsweg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Alter Postweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Am Angerberg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Am Bittkreuz	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Am Güterbahnhof	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Am Hanekipperweg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Am Heidweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Am Heinberg	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Am Horenberg	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Am Johannisturm	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Am Markt	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Am Osterberg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Am Roten Graben	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Am Runden Berg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Am Stapelberg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Am Stiepenwäldchen	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Am Tannenwäldchen	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Am Wiesenberg	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
An der Burg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
An der Mauer	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Angertwete	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Annette-von-Droste-Hülshoff-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Anton-Böhlen-Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Arnoldigasse	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Asseler Feld	4	2	7	4	<input type="checkbox"/>
Auf dem Piepenbrink	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Auf den Hiddessenkämpfen	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Auf'm Ersen	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
August-Dissen-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Augustin-Wibbelt-Weg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
August-Macke-Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Bachstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Bahnhofstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Bangertwete	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Beethovenstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>

Restabfall
Bioabfall
Gelber Sack
Altpapier
Mein Abfuhrbezirk

Berliner Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Bernhardistraße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Beverunger Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Birkenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Bornebreite	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Brahmsweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Breslauer Straße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Bürgermeister-Fischer-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Burggraben	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Burgtwete	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Bußdorfer Straße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Bußdorfer Tor	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Büssengasse	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Calenberger Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Carl-Orff-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Dalheimer Weg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Danziger Straße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Delbrückstraße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Desenberggasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Desenbergstraße bis Nr. 75	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Dominikanergässchen	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Drosselgasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Dürerstraße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Eichendorffstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Eichenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Eisenhoitgasse	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Emanuel-Geibel-Weg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Emil-Herz-Platz	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Emil-Nolde-Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Erlenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Ernst-Barlach-Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Eschenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Falkenbergstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Feininger Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Fichtenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Florianweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Frankenstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Frankenturm-gasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Friedrich-Wilhelm-Weber-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Gebrüder-Grimm-Weg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Gebrüder-Warburg-Platz	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Geismargasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Geisselpfad	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Gerhart-Hauptmann-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Glockenbreite	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Goethestraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Göringsgraben	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Grabbeweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Graf-Dodikoweg	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Großenederer Weg	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Händelstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Hauptstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Haydnstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Heinrich-Heine-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>

Abfuhrbezirke

für Restabfall, Bioabfall,
Gelber Sack & Altpapier

	Restabfall	Bioabfall	Gelber Sack	Altpapier	Mein Abfuhrbezirk
Hellepfortenstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Hermann-Löns-Weg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Hermann-Stehr-Weg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Hinter der Mauer Nord	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Hinter der Mauer Süd	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Hoffmann-von-Fallersleben-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Hohe Wanne	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Hohenlauer Feld	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Hüffertstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Hundegasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Ikenberg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
In der Helle	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Industriestraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Johannistorstraße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Josef-Kohlschein-Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Josef-Wirmer-Straße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Kalandstr.	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Karl-Hofer-Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Kasseler Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Kirchplatz	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Kleebrede	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Klingenburger Straße	1	1	1	1	<input type="checkbox"/>
Klockenstraße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Klosterstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Kollwitzstraße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Königsberger Straße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Konrad-von-Soest-Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Kriminixstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Kuhlemühlerweg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Kuhtrift	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Landfurt	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Lange Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Legedemstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Lerchenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Lessingstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Liebfrauentwete	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Liegnitzer Straße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Lindenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Luckaustraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Lütkefeld	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Marienweg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Marktstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Max-Beckmann-Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Meisenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Molkereiweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Mozartstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Neues Tor	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Obere Hilgenstock	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Ostertwete	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Ostheimer Weg	1	1	1	1	<input type="checkbox"/>
Paderborner Tor	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Papenheimer Str.	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Pappelweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Parchwitzer Straße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>

	Restabfall	Bioabfall	Gelber Sack	Altpapier	Mein Abfuhrbezirk
Paul-Klee-Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Pellenbreite	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Peter-Hille-Weg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Piepenbrinkgasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Pottgasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Prälat-Bartels-Straße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Prozessionsweg	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Puhlplatz	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Rotthof	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Sackstraße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Salzborngasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Schillerstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Schöne Aussicht	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Schubertstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Schumannstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Schützenzaun	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Schwerte	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Seichenbrunnen	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Siekweg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Sielheimer Weg 5-10	1	1	1	1	<input type="checkbox"/>
Sielheimer Weg 15, 19,20	1	1	2	1	<input type="checkbox"/>
Silberbreite	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Sonnenbreite	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Speckgraben	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Steinhofgasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Sternstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Stettiner Straße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Stiepenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Sudetenstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Telemannstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Thomas-Mann-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Uhlenbreite	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Ulmenweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Unterstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Vikariiegasse	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Vivaldiweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Volkmarser Weg	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Von-Plencken-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Von-Vincke-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Wachtelpfad	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Wagenfeldweg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Wagnerstraße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Walchseestraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Wiesenbergstraße	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Wilhelm-Busch-Weg	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Wilhelm-Raabe-Straße	3	3	4	3	<input type="checkbox"/>
Wispertorgasse	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Wormelner Straße	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Wormelner Twete	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Zum Anger	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Zum Diemelblick	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Zum Heidhof	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>
Zur Schanze	3	3	6	3	<input type="checkbox"/>
Zwischen den Städten	3	3	5	3	<input type="checkbox"/>

Jährliche Abfallgebühren 2013

Der **Altpapierbehälter** ist kostenfrei.

Restabfall

60 l Behälter	€ 79,20
80 l Behälter	€ 87,60
120 l Behälter	€ 104,40
180 l Behälter	€ 130,80
240 l Behälter	€ 157,20

Bioabfall

120 l Behälter	€ 70,80
240 l Behälter	€ 108,00

Bio-Saisonbehälter

120 l Saisonbehälter	€ 40,80
240 l Saisonbehälter	€ 66,00

BITTE BEACHTEN SIE: der Bio-Saisonbehälter ist nur in Kombination mit einem „normalen“ Biobehälter möglich. Der Behälter kann von Mitte April bis Mitte November genutzt werden. Er bleibt ganzjährig auf dem Grundstück stehen und wird, wenn keine Saison ist, nicht geleert. Die Aufstellung des Saisonbehälters kostet € 12,00.

Einzelne Gebühren 2013

Sperrmüllabfuhr bis 1 cbm	€ 15,00
Sperrmüllabfuhr bis 2 cbm	€ 30,00
Abfallsack	€ 6,00/Stück
Elektrogroßgeräte-Entsorgung	kostenfrei
Strauchschnittabfuhr bis 2 cbm	€ 10,00

Abfuhrhythmen

STELLEN SIE BITTE DIE BEHÄLTER AB 6.00 UHR MORGENS AM GRUNDSTÜCK BEREIT.

Bioabfall:	14-täglich
Altpapier:	4-wöchentlich
Gelber Sack:	4-wöchentlich
Schadstoffe:	11 x im Jahr (Abgabe nur an den Sammelstellen)
Restabfall:	4-wöchentlich
Wertstoffsammlung:	1 x im Monat
Sperrmüll:	wöchentlich
Elektrogroßgeräte:	14-täglich
Strauchschnitt:	2 x im Jahr (Frühjahr/Herbst)

Verkaufsstellen für Beistellsäcke

Die Beistellsäcke werden zeitgleich mit dem Restabfall entsorgt.

- **Ossendorf:** Willeke Lebensmittel, Zum Warburger Tor 2
- **Warburg:** Sanitätshaus Seidel, Hauptstr. 9-11 Pielsticker, Hauptstr. 62-64 Postfiliale Einkaufszentrum Reineke Paderborner Tor 97
- **Scherfede:** Rewe-Markt, Kasseler Tor 40 Postagentur Reinecke, Briloner Str. 19

Schadstoffsammlung | Termine

Datum	Ort	Haltestelle	Uhrzeit	Datum	Ort	Haltestelle	Uhrzeit
03. 01.	Bonenburg	Platz vor der Gaststätte „Alte Posthaltere“	11:30 - 11:45	04. 07.	Bonenburg	Platz vor der Gaststätte „Alte Posthaltere“	14:30 - 14:45
03. 01.	Hardehausen	Parkplatz am See	12:15 - 12:30	04. 07.	Hardehausen	Parkplatz am See	15:00 - 15:15
03. 01.	Ossendorf	An der Grundschule	13:30 - 13:45	04. 07.	Menne	Vorplatz Gemeindehalle	15:45 - 16:00
03. 01.	Dössel	An der alten Schule	14:15 - 14:30	01. 08.	Warburg	Schützenplatz	11:15 - 12:15
07. 02.	Daseburg	Feuerwehrgerätehaus	11:15 - 11:45	01. 08.	Herlinghausen	Feuerwehrgerätehaus	13:15 - 13:30
07. 02.	Herlinghausen	Feuerwehrgerätehaus	12:15 - 12:30	01. 08.	Welda	Bushaltestelle zur Kohlwiese	14:00 - 14:15
07. 02.	Welda	Bushaltestelle zur Kohlwiese	13:15 - 13:30	01. 08.	Ossendorf	An der Grundschule	14:45 - 15:00
07. 02.	Menne	Vorplatz Gemeindehalle	14:00 - 14:15	05. 09.	Nörde	Neben der Halle	11:45 - 12:00
07. 03.	Nörde	Neben der Halle	09:00 - 09:15	05. 09.	Warburg	Schützenplatz	12:45 - 13:30
07. 03.	Scherfede	Hallenvorplatz	09:30 - 10:00	05. 09.	Daseburg	Feuerwehrgerätehaus	14:00 - 14:30
07. 03.	Warburg	Schützenplatz	10:30 - 11:30	10. 10.	Wormeln	Vor der Twistehalle	12:45 - 13:15
04. 04.	Wormeln	Vor der Twistehalle	08:00 - 08:30	10. 10.	Scherfede	Hallenvorplatz	13:45 - 14:15
04. 04.	Germete	Dorfplatz	09:00 - 09:15	10. 10.	Hohenwepel	Hallenvorplatz	14:45 - 15:00
04. 04.	Dalheim	Ortsmitte	09:45 - 10:00	14. 11.	Germete	Dorfplatz	11:45 - 12:15
04. 04.	Hohenwepel	Hallenvorplatz	10:30 - 10:45	14. 11.	Dalheim	Ortsmitte	13:15 - 13:30
02. 05.	Rimbeck	Mühlenweg, Ecke Diemelweg	14:30 - 14:45	12. 12.	Rimbeck	Mühlenweg, Ecke Diemelweg	14:30 - 15:00
02. 05.	Calenberg	Feuerwehrgerätehaus	15:15 - 15:30	12. 12.	Calenberg	Feuerwehrgerätehaus	15:30 - 15:45
02. 05.	Dössel	An der alten Schule	16:00 - 16:15	12. 12.	Warburg	Schützenplatz	16:15 - 16:45